



# ▶ **Gesellenprüfung Teil 1 und 2 – Beispiele für Arbeitsaufgaben**

zu Kapitel Prüfungen

zu

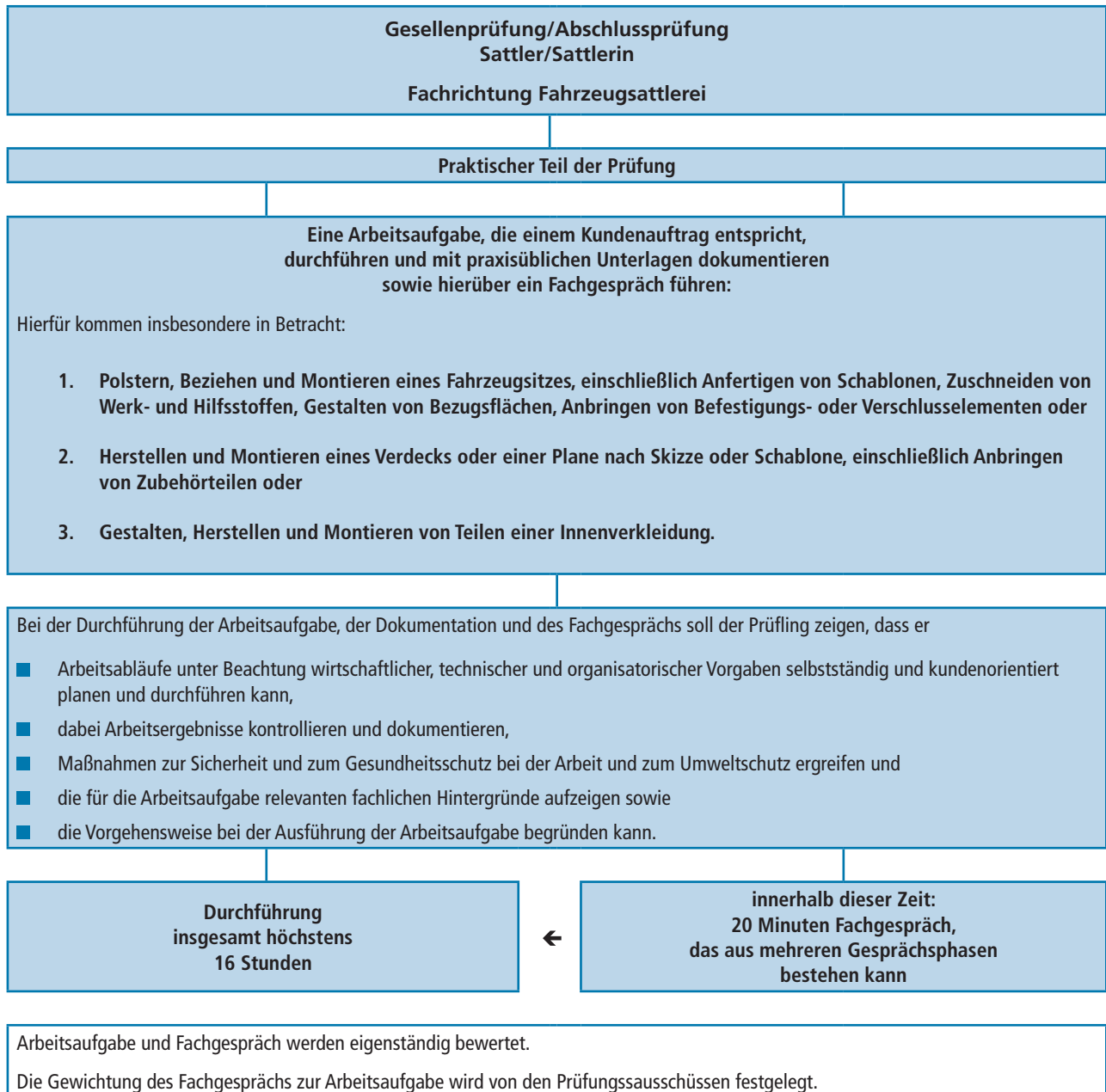
**AUSBILDUNG GESTALTEN:**

**Sattler/Sattlerin.**

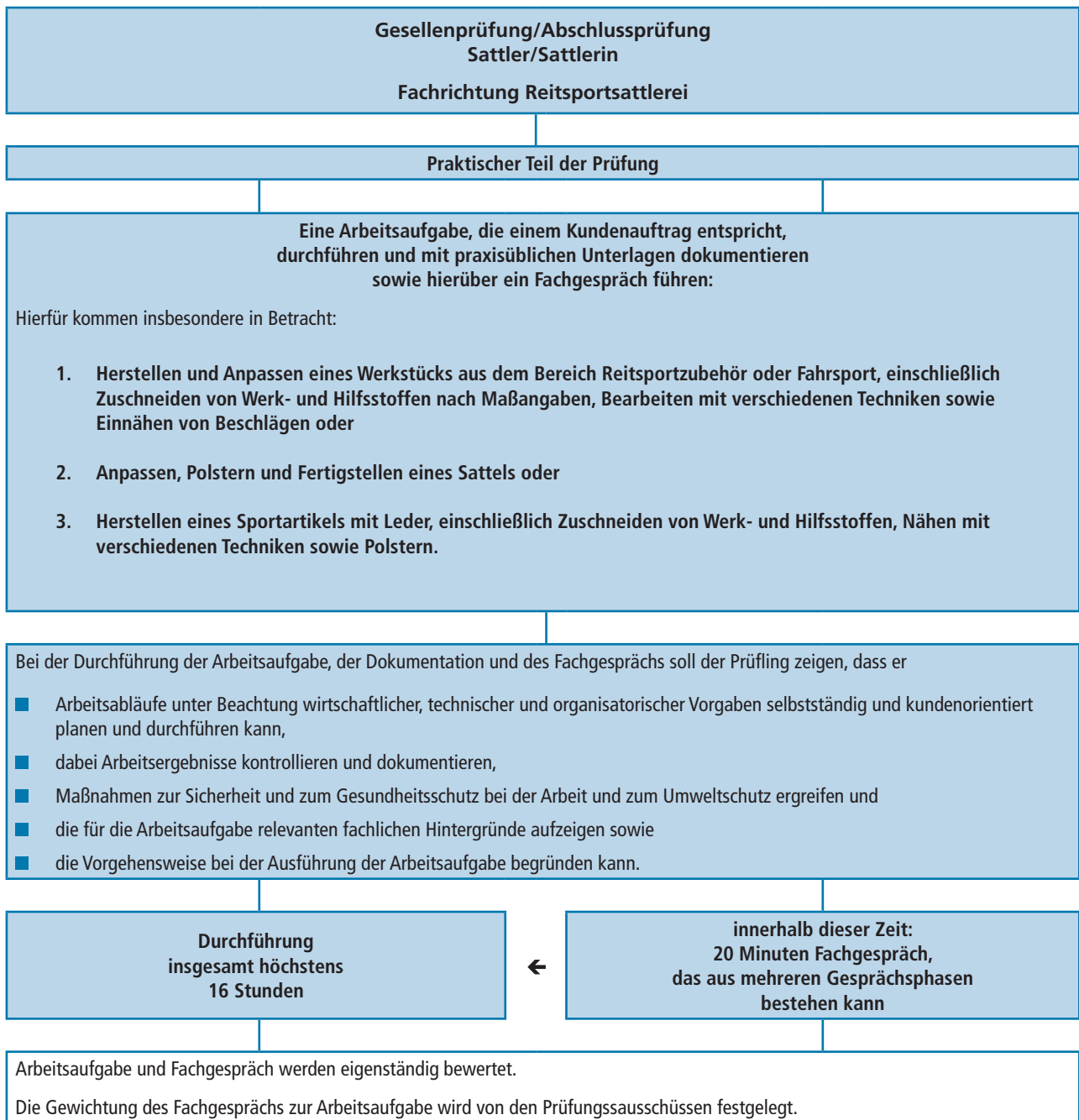
Umsetzungshilfen und Praxistipps.

Hrsg.: BIBB. Ort 2009

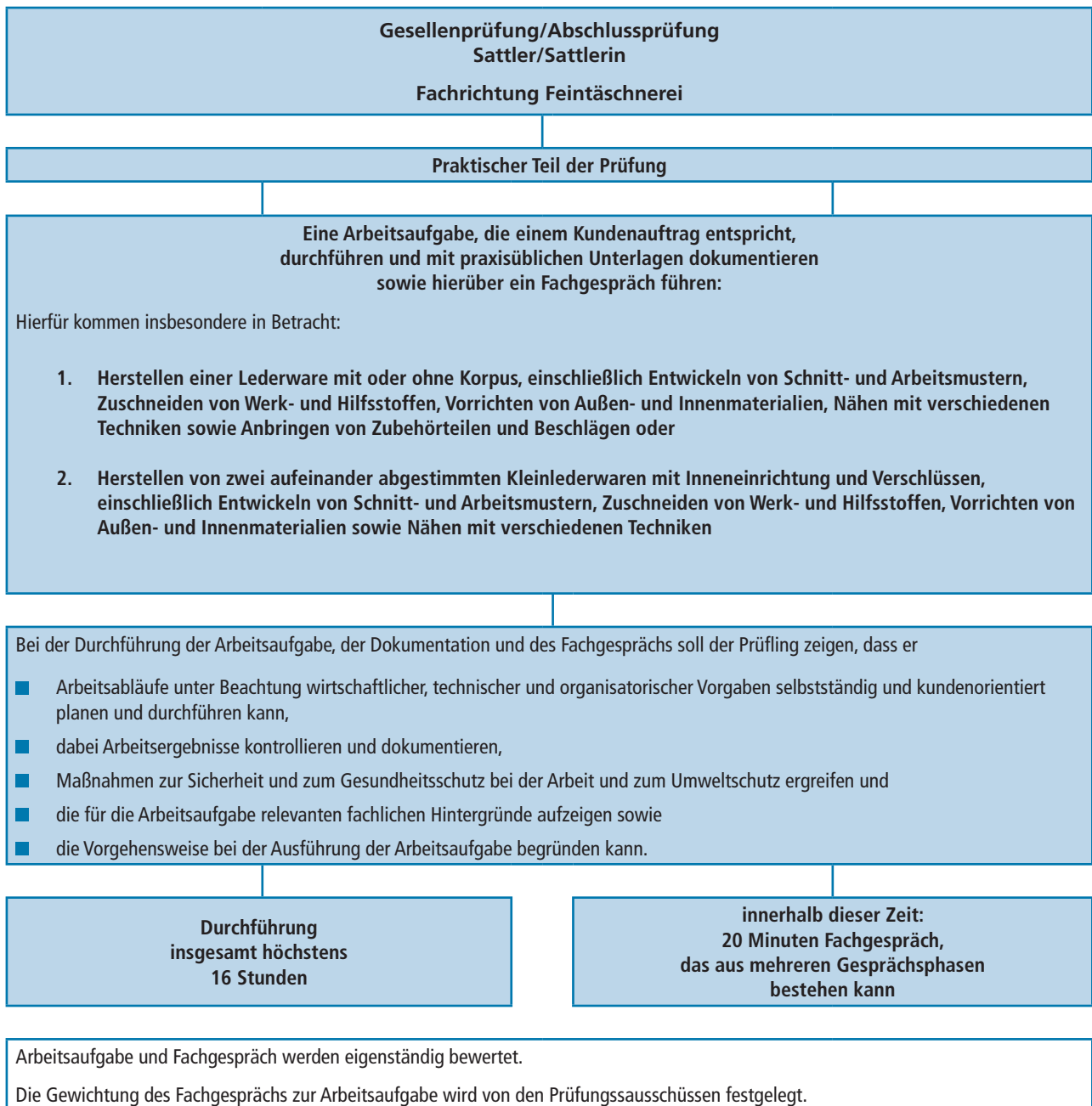
## Gesellenprüfung/Abschlussprüfung Struktur der Gesellenprüfung/Abschlussprüfung



<b>Gesellenprüfung/Abschlussprüfung Sattler/Sattlerin</b>		
<b>Fachrichtung Fahrzeugsattlerei</b>		
<b>Schriftlicher Teil der Prüfung</b>		
<b>Praxisorientierte Aufgaben insbesondere aus folgenden Gebieten:</b>		
<p>im Prüfungsbereich <b>Planung und Fertigung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Beschreiben der Vorgehensweise bei der Planung von Arbeitsabläufen,</li> <li>■ bei Polster- und Bezugsarbeiten,</li> <li>■ beim Herstellen von Verdecken und Planen sowie</li> <li>■ beim Gestalten und Herstellen von Innenverkleidungen.</li> </ul> <p>Dabei soll der Prüfling zeigen, dass er</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Materialien auswählen, Polster- und Bezugstechniken unterscheiden,</li> <li>■ technische Vorgaben, Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen beachten sowie</li> <li>■ funktionelle und optische Gesichtspunkte berücksichtigen kann.</li> </ul>	<p>im Prüfungsbereich <b>Montage:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Beschreiben der Vorgehensweise bei der Montage von Werkstücken und Zubehörteilen.</li> </ul> <p>Dabei soll der Prüfling zeigen, dass er</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Arbeitsschritte planen,</li> <li>■ Befestigungstechniken unterscheiden,</li> <li>■ technische Vorgaben, Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen beachten sowie</li> <li>■ Arbeitsergebnisse kontrollieren kann.</li> </ul>	<p>im Prüfungsbereich <b>Wirtschafts- und Sozialkunde:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ allgemeine wirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenhänge aus der Berufs- und Arbeitswelt.</li> </ul>
<b>höchstens 150 Minuten</b>	<b>höchstens 90 Minuten</b>	<b>höchstens 60 Minuten</b>
<b>Gewichtung:</b>		
<b>50 Prozent</b>	<b>30 Prozent</b>	<b>20 Prozent</b>



<b>Gesellenprüfung/Abschlussprüfung Sattler/Sattlerin</b>		
<b>Fachrichtung Reitsportsattlerei</b>		
<b>Schriftlicher Teil der Prüfung</b>		
<b>Praxisorientierte Aufgaben insbesondere aus folgenden Gebieten:</b>		
<p>im Prüfungsbereich <b>Planung und Fertigung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Beschreiben der Vorgehensweise bei der Planung von Arbeitsabläufen, beim Herstellen von Reitsportzubehör, Fahrspornartikeln, Sätteln und Sportartikeln mit Leder.</li> </ul> <p>Dabei soll der Prüfling zeigen,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ dass er Materialien auswählen,</li> <li>■ Polstertechniken unterscheiden,</li> <li>■ funktionelle Gesichtspunkte berücksichtigen und</li> <li>■ Arbeitsergebnisse kontrollieren kann.</li> </ul>	<p>im Prüfungsbereich <b>anatomisches Anpassen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Beschreibung der Vorgehensweise bei der Anpassung von Reitsportzubehör, Fahrspornartikeln und Sätteln.</li> </ul> <p>Dabei soll der Prüfling zeigen, dass er</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Form und Funktion von Sätteln unterscheiden sowie</li> <li>■ anatomische Merkmale und Bewegungsabläufe beim Polstern berücksichtigen kann.</li> </ul>	<p>im Prüfungsbereich <b>Wirtschafts- und Sozialkunde:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ allgemeine wirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenhänge aus der Berufs- und Arbeitswelt.</li> </ul>
<b>höchstens 150 Minuten</b>	<b>höchstens 90 Minuten</b>	<b>höchstens 60 Minuten</b>
<b>Gewichtung:</b>		
<b>50 Prozent</b>	<b>30 Prozent</b>	<b>20 Prozent</b>



<b>Gesellenprüfung/Abschlussprüfung Sattler/Sattlerin Fachrichtung Feintäschnerei</b>		
<b>Schriftlicher Teil der Prüfung</b>		
<b>Praxisorientierte Aufgaben insbesondere aus folgenden Gebieten:</b>		
<p>im Prüfungsbereich <b>Fertigung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Beschreiben der Vorgehensweise beim Herstellen von Lederwaren mit und ohne Korpus sowie von Kleinlederwaren.</li> </ul> <p>Dabei soll der Prüfling zeigen, dass er</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Materialien auswählen, Verarbeitungstechniken unterscheiden,</li> <li>■ optische und funktionelle Gesichtspunkte berücksichtigen und</li> <li>■ Arbeitsergebnisse kontrollieren kann.</li> </ul>	<p>im Prüfungsbereich <b>Planung und Entwurf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Beschreiben der Vorgehensweise bei der Planung von Arbeitsabläufen und beim Entwerfen von Lederwaren.</li> </ul> <p>Dabei soll der Prüfling zeigen, dass er</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Schnitt- und Arbeitsmuster erstellen sowie</li> <li>■ optische und funktionelle Gesichtspunkte berücksichtigen kann</li> </ul>	<p>im Prüfungsbereich <b>Wirtschafts- und Sozialkunde:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ allgemeine wirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenhänge aus der Berufs- und Arbeitswelt.</li> </ul>
<b>höchstens 150 Minuten</b>	<b>höchstens 90 Minuten</b>	<b>höchstens 60 Minuten</b>
<b>Gewichtung:</b>		
<b>50 Prozent</b>	<b>30 Prozent</b>	<b>20 Prozent</b>

## Beispielhafte Arbeitsaufgaben für die Gesellenprüfung/Abschlussprüfung

### Gesellenprüfung/Abschlussprüfung

#### Sattler/Sattlerin

#### Fachrichtung Fahrzeugsattlerei

#### Arbeitsaufgabe: Anfertigen und Montieren eines Bezuges für einen Fahrzeugsitz

#### Aufgabenbeschreibung: Anfertigen und Montieren eines Bezuges für einen Fahrzeugsitz

#### Der Sitzbezug muss mindestens folgende Kriterien enthalten:

- Gestaltung, z. B. durch Materialkombination und/oder Absteppungen
- verschiedene Maschinennähte
- Anbringen von Abheftungen
- Anbringen von Formpolsterteilen

#### Folgende Anforderungen sind zu berücksichtigen:

- Anfertigen von Zuschnittschablonen
- Zuschneiden von Werk- und Hilfsstoffen
- Gestalten der Bezugsflächen
- Anbringen von Befestigungs- oder Verschlusselementen
- Montieren des Sitzbezuges und Zusammenbauen des Sitzes

- Für diese Arbeitsaufgabe stehen Ihnen insgesamt höchstens 16 Stunden Zeit zur Verfügung. Innerhalb dieser Zeit führt der Prüfungsausschuss ein Fachgespräch von insgesamt 20 Minuten durch.
- Handwerkzeuge und Materialien sind vom Prüfling nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses mitzubringen.
- Der zu beziehende Fahrzeugsitz wird am Prüfungsort zur Verfügung gestellt.
- Planen Sie Ihre Arbeitsabläufe!
- Dokumentieren Sie Ihre Arbeitsabläufe und Arbeitsergebnisse!
- Berücksichtigen Sie bei allen Arbeiten die erforderlichen Maßnahmen zur Sicherheit, zum Gesundheitsschutz bei der Arbeit und zum Umweltschutz!

Weitere Aufgaben können beispielsweise sein:

- Anfertigen und Montieren eines Bootsverdecks mit Scheiben und Reißverschlüssen
- Anfertigen, Polstern, Beziehen und Montieren eines Bootssitzes
- Anfertigen und Montieren einer Plane für Nutzfahrzeuge mit Planenbeschlägen
- Gestalten, Anfertigen und Montieren einer Fahrzeuginnenverkleidung



## Gesellenprüfung/Abschlussprüfung

Sattler/Sattlerin

Fachrichtung Reitsportsattlerei

Arbeitsaufgabe: Fertigen eines Trensenzaums

### Aufgabenbeschreibung:

Fertigen Sie einen Trensenzaum mit englisch-kombiniertem Reithalter inkl. Gurtzügeln

Der Trensenzaum muss mindestens folgende Kriterien enthalten:

- Das Nasenband des Trensenzaums wird gepolstert und unterlegt
- Das Stirnband wird rund genäht
- Die Backenstücke sind zum Verschnallen
- Handnähte und Maschinennähte sind zulässig
- Das Leder wird aufgeputzt

Folgende Anforderungen sind zu berücksichtigen:

- Zuschneiden der Werk- und Hilfsstoffe
- Bearbeiten mit verschiedenen Techniken
- Anwenden verschiedener Nähtechniken von Hand und mit Maschine
- Einnähen von Beschlägen
- Zusammensetzen der Einzelteile und Anpassen

- Für diese Arbeitsaufgabe stehen Ihnen insgesamt höchstens 16 Stunden Zeit zur Verfügung. Innerhalb dieser Zeit führt der Prüfungsausschuss ein Fachgespräch von insgesamt 20 Minuten durch.
- Handwerkzeuge und Materialien sind vom Prüfling nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses mitzubringen.
- Planen Sie Ihre Arbeitsabläufe!
- Dokumentieren Sie Ihre Arbeitsabläufe und Arbeitsergebnisse!
- Berücksichtigen Sie bei allen Arbeiten die erforderlichen Maßnahmen zur Sicherheit, zum Gesundheitsschutz bei der Arbeit und zum Umweltschutz!

Weitere Aufgaben können beispielsweise sein:

- Anpassen, Polstern und Fertigstellen eines Sattels
- Herstellen eines Paares Boxhandschuhe aus Leder
- Fertigen eines Fahrzaums mit Scheuklappen

**Gesellenprüfung/Abschlussprüfung**  
**Sattler/Sattlerin**  
**Fachrichtung Feintäschnerei**  
**Arbeitsaufgabe: Anfertigen einer Aktenmappe**

**Aufgabenbeschreibung: Anfertigen einer Aktenmappe mit Zwischenwand**

**Die Aktenmappe muss mindestens folgende Kriterien enthalten:**

- Hand- und Maschinennähte
- mindestens teilweise gefüttert
- offenkantige Verarbeitung und eingeschlagene Kanten
- mindestens ein Reißverschluss
- Anbringen von Zubehör- und Beschlagteilen

**Folgende Anforderungen sind zu berücksichtigen:**

- Entwickeln von Schnitt- und Arbeitsmustern
- Zuschneiden der Werk- und Hilfsstoffe
- Vorrichten von Außen- und Innenmaterialien
- Anwenden verschiedener Nähetechniken von Hand und mit Maschine
- Anbringen von Zubehörteilen und Beschlägen

- Für diese Arbeitsaufgabe stehen Ihnen insgesamt höchstens 16 Stunden Zeit zur Verfügung. Innerhalb dieser Zeit führt der Prüfungsausschuss ein Fachgespräch von insgesamt 20 Minuten durch.
- Handwerkzeuge und Materialien sind vom Prüfling nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses mitzubringen.
- Planen Sie Ihre Arbeitsabläufe!
- Dokumentieren Sie Ihre Arbeitsabläufe und Arbeitsergebnisse!
- Berücksichtigen Sie bei allen Arbeiten die erforderlichen Maßnahmen zur Sicherheit, zum Gesundheitsschutz bei der Arbeit und zum Umweltschutz!

Weitere Aufgaben können beispielsweise sein:

- Anfertigen eines Aktenkoffers mit Innentasche
- Anfertigen einer Schreibmappe mit passendem Terminplaner
- Anfertigen einer Handtasche

Beispielhafter Arbeitsablaufplan, wie er vom Prüfling zur Prüfungsvorbereitung und während der Durchführung der Prüfung erstellt wird

Arbeitsablaufplan		
Name des Prüflings:		
<b>Gesellenprüfung/Abschlussprüfung - Praktische Arbeitsaufgabe:</b> <b>Fertigen eines Trensenzaums mit englisch-kombiniertem Reithalter inkl. Gurtzügeln</b>		
	Soll-Zeit	Ist-Zeit
<b>Planung</b>		
Arbeitsablaufplan, Arbeitsschritte festlegen		
Materialauswahl, Material bereitstellen		
Werkzeugauswahl, Werkzeug bereitstellen		
Sticharten und Nahtbilder festlegen (Handnähte, Maschinennähte)		
<b>Durchführung</b>		
Zuschneiden des Leders nach Maßvorgaben		
Zuschneiden des Gurtbandes und Polstereinlagen		
Kanten abziehen, aufputzen, reifeln		
Ausschärfen, Löcher stanzen		
Zusammennähen der Einzelteile		
Einnähen der Beschläge		
Ziernähte anbringen		
Schlaufen aufkeilen		
Zusammenbauen		
Maßkontrolle		
Kontrolle der Passform, Anpassen		
<b>Dokumentation</b>		
<b>Qualitätskontrolle, Funktionsprüfung</b>		
<b>Summe der Zeiten:</b>		